

20. November 2006

### **Was macht einen Wirtschaftspark „frauengerecht“?**

#### **Fachtagung mit LR Mikl-Leitner am 22. November in St. Pölten**

Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner wird am Mittwoch, 22. November, um 10 Uhr im NÖ Landesmuseum in St. Pölten die Fachtagung „Profitiert Standortentwicklung von Gender Mainstreaming?“ eröffnen. Diese Veranstaltung geht der Frage nach, wie Wirtschaftsparks angelegt sein müssen, damit von ihrer Struktur Männer und Frauen gleichermaßen bestmöglich profitieren können. Dabei werden erstmals die Erweiterung des Wirtschaftsparks in Wolkersdorf und die Restrukturierung des Industriezentrums NÖ Süd unter dem Gender-Aspekt betrachtet.

Was in diesem Zusammenhang Chancengleichheit in der Wirtschaft bedeutet und welche neuen Wege in der Standortentwicklung eingeschlagen werden können, darüber informieren Prof. Dr. Friedrich Zibuschka, Leiter der Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr beim Amt der NÖ Landesregierung, Mag. Fred Kornher von der Wirtschaftsagentur ecoplus sowie Dipl.Ing. Florian Reinwald von der Universität für Bodenkultur in Wien.

Die Bedürfnisse der Geschlechter an den jeweiligen Wohn- und Arbeitsplatzstandorten sind oft sehr unterschiedlich. „Im Rahmen der Tagung wird deutlich gemacht, dass die Chancengleichheit zwischen Männern und Frauen von solchen Politikbereichen bestimmt wird, die nicht gleich auf den ersten Blick erkannt werden. Dazu gehört auch die Raumplanung“, betont Landesrätin Mikl-Leitner.

Im Zuge der Veranstaltung werden die anwesenden Experten erste Arbeitsergebnisse zum Themenkreis „GenderAlp! chanceNgleich in Wirtschaftsparks“ der Öffentlichkeit vorstellen und Lösungsansätze für die praktische Umsetzung diskutieren. Die Fachtagung ist ein Bestandteil des von der Europäischen Union geförderten Projektes „GenderAlp!“, das bis Ende 2007 innovative Ideen und Methoden zur Standort- und Regionalentwicklung erarbeitet. Heimische Teilnehmer an „GenderAlp!“ sind die Bundesländer Niederösterreich, Oberösterreich und Salzburg sowie die BOKU Wien.

Nähere Informationen und Anmeldung: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming beim Amt der NÖ Landesregierung, Telefon 02742/9005-13475, [www.genderalp.at](http://www.genderalp.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)